

„Shoah“

Filmgespräch und Diskussion mit Dr. Juliane Wetzel
(Zentrum für Antisemitismusforschung TU Berlin)



Gemeinsam mit unserem Gast, der Historikerin Dr. Juliane Wetzel, werden Ausschnitte des Films „Shoah“ von Claude Lanzmann gezeigt und im Nachgang erläutert.

Unser Gast: Dr. Juliane Wetzel ist promovierte Historikerin und Mitarbeiterin am Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin. Sie ist Mitglied des Zweiten Unabhängigen Expertenkreises Antisemitismus.

Montag, 27. Januar, 18 Uhr
Ratssaal im Rathaus Angermünde

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie durch das Scannen des QR Codes oder unter www.boell-brandenburg.de/de/mitmenschen. Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldungen zu Planungszwecken sind via Email (anmeldung@boell-brandenburg.de) möglich.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem „Angermünder Bürgerbündnis für eine gewaltfreie, tolerante und weltoffene Stadt“ statt.

Das Projekt „MIT:MENSCHEN – Migration, Integration, Teilhabe“ wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg

Team MIT:MENSCHEN

Email: mitmenschen@boell-brandenburg.de

Tel.: 0331 20057813 Fax: 0331 20057820

www.boell-brandenburg.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
Brandenburg

